

Modellrechnung Brennwerttechnik

Berechnungsgrundlage

Einfamilienhaus, Bestand 150 m² Wohnfläche, vier Personen

Wärmestandard

Wärmeschutzverordnung von 1982 (WSchV82)

	Ausgangszustand	Sanierungsvariante
	Gas-Niedertemperatur-Heizung (Alter: ca. 20 Jahre) + indirekt beheizter Speicher (1987 - 1994)	Erdgas-Brennwertheizung + indirekt beheizter Speicher, 70/55 °C, gering investive Maßnahmen (Dämmung Keller-Verteilung, hydraulischer Abgleich und leistungsgeregelte Umwälzpumpe)
1	Jahresenergiebedarf an Wärme (ERDGAS) 46.068 kWh/a	37.154 kWh/a
2	Grundpreis ERDGAS 159 €/a	159 €/a
3	Energiepreis 0,0623 €/kWh	0,0623 €/kWh
4	Jahresenergiekosten für Wärme 3.029 €/a	2.474 €/a
Berechnung: Jahresenergiepreis * Energiepreis + Grundpreis Die höhere Effizienz einer neu installierten Brennwertheizung führt zu einem geringeren Jahresenergiebedarf an Wärme.		
Unterm Strich können in dem berechneten Modell mit einer neuen Erdgas-Brennwertheizung bis zu 18 % der jährlichen Energiekosten eingespart werden. Wird die jährliche Ersparnis in Höhe von 555 € auf die rechnerische Lebensdauer eines Gas-Brennwertkessels i. H. v. 18 Jahren berechnet, ergibt sich eine Gesamt-Ersparnis in Höhe von 9.990 €.		
18	Energiekostensparnis	= 555 €/a etwa 18 %

Kombinationsbonus im Zusammenhang mit Solarthermie

In der Modellrechnung wurden mögliche staatliche Förderungen nicht berücksichtigt.

Laut BAFA ist ein Kombinationsbonus von 500 Euro möglich, wenn neben Solarthermie ein gleichzeitiger Austausch eines Heizkessels ohne Brennwerttechnik durch einen Gasbrennwertkessel. Fördervoraussetzung bei einem Kesseltausch ist der Nachweis des hydraulischen Abgleichs der Heizungsanlage.

Maßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung einer Solarkollektoranlage

Für Optimierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der gleichzeitigen Errichtung einer Solarkollektoranlage, deren Förderung ebenfalls bewilligt wird, kann einmalig ein Investitionszuschuss bis höchstens 10 Prozent der förderfähigen Investitionskosten und höchstens 50 Prozent der derzeit geltenden Basisförderung für die Solarkollektoranlage gewährt werden.

Förderfähige Maßnahmen finden sich unter:

http://www.bafa.de/bafa/de/energie/erneuerbare_energien/solarthermie/innovations_und_zusatzfoerderung/optimierungsmassnahme.html

Darüber hinaus fördern auch viele Stadtwerke und Energieversorger den Neubau oder die Umstellung auf eine Erdgas-Brennwertheizung oder unterstützen finanziell bspw. Beim Rückbau von Öltanks.

Wenn Sie weitere Informationen zu ERDGAS und Brennwerttechnik wünschen, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Zukunft ERDGAS e.V.

Neustädtische Kirchstraße 8
10117 Berlin

Hotline: 0180 6 000157

(0,20 €/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)

Mo - So von 8:00 - 22:00

service@erdgas.info

www.erdgas.info